



SACHSEN-ANHALT

Polizeimeldung: 233/ 2024
Salzwedel, den 23.09.2024

Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen PRev. Salzwedel

Berichtszeitraum vom 22.09.2024 bis 23.09.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Unfall mit sechs Verletzten" "Unfallflucht" "Aufgefahren" "Wildunfall" "Einbruch in Firmenfahrzeuge" "Mann nach Schlägerei verletzt" "Einbruch in Wohnhaus" "Aus Ruhestörung wurde Widerstand" "Brand eines Firmenfahrzeuges" "Brand eines Geräteschuppens" "Drahtesel bockt"

Unfall mit sechs Verletzten

Gardelegen, Ackendorfer Landstraße, 22.09.2024, 16:50 Uhr

Von Gardelegen in Richtung Ackendorf war am Sonntagnachmittag eine 26jährige mit einem Fiat unterwegs. An einer dort befindlichen Ampel, welche das Lichtzeichen rot zeigte, standen zwei Fahrzeuge. Die FahrerIn des Fiat bemerkte diese beiden Fahrzeuge nicht, so dass sie zunächst auf einen SEAT einer 52jährigen auffuhr und dieses Fahrzeug dann auf den davorstehenden Citroen eines 49jährigen schob. Dabei wurden die drei Fahrzeugführer, zwei Insassen des SEAT (w75/m53) sowie ein Insasse des Citroen (w48) leicht verletzt. Sie wurden auf Krankenhäuser in Gardelegen, Stendal und Magdeburg verteilt. Der Fiat und der SEAT waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Der Sachschaden wird im unteren fünfstelligen Bereich angesiedelt.

Unfallflucht

Salzwedel, Sankt-Georg-Straße, 21.09.2024 19:00 Uhr – 22.09.2024 13:45 Uhr

Eine 25jährige parkte am Samstagabend einen PKW Renault in Salzwedel in der Sankt-Georg-Straße auf einen Parkstreifen. Am Sonntag musste sie feststellen, dass anscheinend ein bisher unbekanntes Fahrzeug gegen den Renault gefahren war und dabei Sachschaden im mittleren dreistelligen Bereich verursacht hatte. Der Verursacher hatte sich unerlaubt von der Unfallstelle entfernt. Wer den Unfall beobachtet hat oder Hinweise zum Verursacher geben kann wird gebeten sich bei der Polizei Salzwedel (03901 8480) zu melden.

Aufgefahren

Wiepke – Kakerbeck, B71, 22.09.2024, 01:25 Uhr

Auf der B71 fuhr am Sonntagfrüh ein 32jähriger mit seinem Citroen von Wiepke in Richtung Kakerbeck, als er auf Grund plötzlichen Wildwechsel stark bremsen musste. Ein hinter ihm fahrender 21jähriger mit einem BMW erkannte dies rechtzeitig und konnte ebenfalls bremsen. Hinter diesen beiden fuhr dann ein 19jähriger mit einem VW. Dieser konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und fuhr auf den BMW auf. Durch den Aufprall wurde der BMW dann auch noch auf den Citroen geschoben. Verletzt wurde bei diesem Unfall zum Glück niemand und auch das Reh kam mit dem Schrecken davon. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden im unteren fünfstelligen Bereich. Der VW und der BMW waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden.

Wildunfall

Altensalzwedel – Schieben, K1382, 22.09.2024, 00:40 Uhr

Als ein 36jähriger mit einem Hyundai am Sonntagfrüh auf der K1382 von Altensalzwedel nach Schieben unterwegs war, hatte er eine unliebsame Begegnung mit einem Reh, welches dort plötzlich über die Fahrbahn wechselte. Der Mann konnte eine Kollision mit dem Tier nicht mehr vermeiden. Das Reh bezahlte den Zusammenprall mit seinem Leben und verendete an der Unfallstelle. Am Hyundai blieb ein Schaden im mittleren vierstelligen Bereich zurück.

Einbruch in Firmenfahrzeuge

Hansestadt Salzwedel, OT Böddenstedt, Wohrsberg, 19.09.2024 - 20.09.2024

Unbekannte brachen einen Firmentransporter auf und entwendeten in derzeit nicht bekanntem Umfang Werkzeuge und Materialien aus diesem Fahrzeug.

Hansestadt Salzwedel, Felixtower Straße, 19.09.2024 - 20.09.2024

Unbekannte brachen einen Firmentransporter auf und entwendeten in derzeit nicht bekanntem Umfang Werkzeuge und Materialien aus diesem Fahrzeug.

In beiden Fällen erfolgte die Aufnahme eines Ermittlungsverfahrens mit Spurensicherung und ersten Umfeldermittlungen. Zeugenhinweise nimmt die Polizei in Salzwedel unter Tel. 03901/848-0 entgegen.

Mann nach Schlägerei verletzt

Hansestadt Salzwedel, Breite Straße, 20.09.2024, gegen 16:45 Uhr

Ein 21jähriger Salzwedeler geriet mit einer Personengruppe von vier jungen Männern in einen handfesten Streit. Der 21jährige wurde dabei verletzt und anschließend in das Salzwedeler Krankenhaus eingeliefert.

Gegen die Personengruppe wurden die Ermittlungen aufgenommen.

Einbruch in Wohnhaus

Hansestadt Salzwedel, OT Klein Wieblitz, 18.09.2024 - 20.09.2024

Unbekannte brachen, durch Aufhebeln eines Fensters, in ein Wohnhaus ein und entwendeten u. a. Bargeld im unteren vierstelligen Bereich.

Polizeibeamte sicherten Spuren am Tatort und nahmen die Ermittlungen auf.

Zeugenhinweise nimmt die Polizei in Salzwedel unter Tel. 03901/848-0 entgegen.

Aus Ruhestörung wurde Widerstand

Hansestadt Salzwedel, Neutorstraße, 22.09.2024, gegen 01:00 Uhr

Wegen ruhestörenden Lärms wurden die Beamten auf einen 35jährigen Salzwedeler aufmerksam und konnten die Situation zunächst beruhigen. Nach Abfahrt der Beamten begab sich der Mann zum Mitteilenden der Ruhestörung und sorgte somit erneut für ein polizeiliches Erscheinen vor Ort. Noch während dieser zweiten Sachverhaltsaufnahme versuchte der 35jährige einen Beamten zu schlagen. Der Angriff des Mannes wurde unterbunden, eine Blutentnahme wurde durch die Staatsanwaltschaft Stendal angeordnet, da der Aufgebrachte einen Atemalkoholwert von 2,2 Promille aufwies.

Brand eines Firmenfahrzeuges

Hansestadt Gardelegen, Am Lindenberg, 21.09.2024, gegen 16:15 Uhr

Aus derzeit noch ungeklärter Ursache geriet ein VW Crafter in Brand. Die Feuerwehr Garde-legen war mit 26 Kameraden im Einsatz. Es entstand ein Sachschaden im mittleren fünfstelligen Bereich. Die Ermittlungen zur Brandursache werden derzeit vorangetrieben.

Zeugenhinweise nimmt die Polizei in Salzwedel unter Tel. 03901/848-0 entgegen.

Brand eines Geräteschuppens

Hansestadt Gardelegen, OT Weteritz, 22.09.2024, gegen 10:25 Uhr

Wegen eines brennenden Geräteschuppens war die Feuerwehr mit 41 Kameraden im Einsatz. Ersten Ermittlungen zufolge könnte der fahrlässige Umgang mit einem sogenannten „Unkrautbrenner“ ursächlich für den Brandausbruch sein. Es entstand ein Schaden im unteren vierstelligen Bereich.

Drahtesel bockt

Hansestadt Salzwedel, Bahnhofstraße, 20.09.2024, gegen 15:25 Uhr

Ein 22jähriger Salzwedeler fuhr mit seinem Fahrrad recht auffällig, so dass andere Verkehrsteilnehmer ausweichen mussten, um einen Zusammenstoß zu verhindern. Bei einer Kontrolle räumte der Mann ein, Betäubungsmittel eingenommen zu haben. Es fand eine Blutprobenentnahme statt, das Fahrrad wurde vorübergehend sichergestellt. Den 22jährigen erwarten nun ein Verfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs.

(IR/FW)